

KORATECT® HZS



- Kurzbeschreibung** Konzentrat zur Anlage von Horizontalsperren gegen aufsteigende und durchschlagende Feuchtigkeit im Mauerwerk, geprüft bis 95 % Durchfeuchtungsgrad gemäß WTA Merkblatt 4-4-04 „Mauerinjektion gegen kapillare Feuchtigkeit“.
- Produkteigenschaften** **KORATECT® HZS** ist ein lösemittelfreies, wasserverdünnbares Konzentrat. Es hydrophobiert und kristallisiert in den wasserführenden Kapillaren im Mauerwerk aus und blockiert somit den Wasserfluss im Kapillarsystem unter weitgehender Aufrechterhaltung der Dampfdruckdurchlässigkeit (Atmungsaktivität). Die wasserdünne Konsistenz des Produkts ermöglicht ein leichtes Einbringen mittels Bohrlochtränkung durch Schwerkraft oder Druckinjektion.
- Verarbeitung** Die Verdünnung wird je nach Durchfeuchtungsgrad gewählt:
- bei bis 60 % Durchfeuchtungsgrad unverdünnt oder bis 1:4
 - bei bis 80 % Durchfeuchtungsgrad unverdünnt oder bis 1:3
 - bei bis 95 % Durchfeuchtungsgrad unverdünnt oder bis 1:2
- Bohrlochtränkverfahren (Schwerkraftprinzip):
 - lose Putze und Anstriche entfernen
 - Risse müssen vorher ausgekratzt und ausgebessert werden
 - Markieren der Bohrlöcher in ca. 10 cm bis 15 cm Abstand seitlich nebeneinander und auf Lücke in gleichen Abständen übereinander
 - bei dichten, schwach saugenden Baustoffen wird eine zweireihige Bohrloch-anordnung empfohlen
 - Bohrlochwinkel (Schräglage des Bohrlochs): ca. 25° bis 45°
 - Bohrlochtiefe sollte bis zu einer Restwandstärke von ca. 5 cm geführt werden. Bei Wandstärken über 0,6 m wird empfohlen, die Bohrlochketten von beiden Wandseiten anzuordnen. Die Bohrlochtiefe beträgt dann mind. 2/3 der Wandstärke
 - Befüllen der Bohrlöcher mit anwendungsfertiger Lösung **KORATECT® HZS** so lange wiederholen, bis Sättigung erreicht ist
 - bei Durchfeuchtungsgraden über 80 % ist nur Druckinjektion anzuwenden
 - Druckinjektion:
 - Druck maximal 5 bar
 - Anordnung der Bohrung waagrecht bzw. wie beim Schwerkraftprinzip
 - Vorbereitung Mauerwerk wie bei Bohrlochtränkung
 - Nachbehandlung und flankierende Maßnahmen:

Weitere Hinweise zur Durchführung der Injektion siehe WTA-Merkblatt „Mauerwerksinjektion gegen kapillare Feuchtigkeit“.

Der Verbrauch richtet sich sehr stark nach der Porosität des Baustoffes. Entsprechend des Prüfberichts wurde bei einer Anwendung bei Ziegelstein (Durchfeuchtungsgrad 95 %; Mischungsverhältnis 1:2) ein Verbrauch von ca. 9 L/m² Mauerquerschnitt festgestellt. Bei geringer Injektionsstoffaufnahme Nachinjektionen einplanen.

KORATECT® HZS



Achtung: Produkt ist nur zur nachträglichen Querschnittsabdichtung poröser und feuchter Baustoffe gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit oberhalb der Stau- und Druckwasserlinie geeignet. Bei dichten Baustoffen (geringe Saugfähigkeit) ist eine Eignung vorher zu prüfen (Stein u. Fuge).

Produktdaten*	Aussehen	: farblos, klar
	Viskosität	: wässrig - dünnflüssig
	pH-Wert	: ca. 14
	Dichte bei 23 °C in g/L	: ca. 1,3
	Dampfdruckdurchlässigkeit in %	: >90

Lagerfähigkeit **KORATECT® HZS** besitzt im dicht verschlossenen Originalgebinde und bei Lager-temperaturen zwischen **+5 °C** und **+40 °C** eine Lagerbeständigkeit von 12 Monaten. Die Gebinde sollten frostfrei und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt gelagert werden.

Eine Lagerung über den auf dem Produktetikett angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaftswerte ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.

Sonstiges Für die Anwendung der Horizontalsperren verweisen wir auch auf unser Produkt **KORATECT® HSC**.

Weitere Angaben zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter, und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Ware begrenzt. Selbstverständlich gewährleisten wir die einwandfreie Qualität unserer Produkte nach Maßgabe unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

*Diese Angaben stellen Richtwerte dar und sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt

Kurt Obermeier GmbH & Co. KG, Berghäuser Str. 70, D- 57319 Bad Berleburg Tel.: + 49 (0) 2751/524-0, Fax.: + 49 (0) 2751/5041, E-Mail: info@obermeier.de, www.obermeier.de